

Versetzung NRW

Beitrag von „Kaesebrot“ vom 17. Februar 2020 11:57

Ich befinde mich im Moment in Elternzeit und werde zum Sommer versetzt. Ich habe den Antrag über Oliver gestellt. Hat jemand Erfahrungswerte, wann man eine Rückmeldung bekommt? Ich habe leider selbst keine Schule gefunden.

Danke!

Beitrag von „Kaesebrot“ vom 25. März 2020 16:51

Hi, wollte das Thema abschliessen. Ich habe heute meine Versetzung bekommen. Bundesland ist NRW.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. März 2020 18:07

oh! Das heißt, die VErsetzungskonferenzen haben trotzdem weiter getagt und so? Würdest du vll die BR verraten?

Beitrag von „Kaesebrot“ vom 25. März 2020 18:09

Köln

Beitrag von „undichbinweg“ vom 25. März 2020 18:24

Die bezirksübergreifenden Koordinierungssitzungen fanden am 19. März 2020 und finden noch einmal am 28. April 2020 statt. (NRW)

Beitrag von „samskeyti“ vom 26. März 2020 14:32

Ich hatte heute ebenfalls Post (NRW, von Bez. Reg. Arnsberg nach Bez. Reg. Köln, Grundschule)

Allen, die noch warten, seien die Daumen gedrückt!

Beitrag von „DaniMa“ vom 26. März 2020 14:59

Weiß jemand wie es mit dem Ländertauschverfahren aussieht? Ich frage mich die ganze Zeit, ob die Verhandlungen aktuell überhaupt stattfinden konnten. Ich möchte von Niedersachsen nach Rheinland-Pfalz tauschen.

Beitrag von „SomeThingNice“ vom 26. März 2020 18:10

Zitat von samskeyti

Ich hatte heute ebenfalls Post (NRW, von Bez. Reg. Arnsberg nach Bez. Reg. Köln, Grundschule)

Allen, die noch warten, seien die Daumen gedrückt!

Ich hatte heute auch Post! NRW innerhalb der Bezirksregierung Köln. Ich drüber den anderen auch die Daumen!

Beitrag von „kiwi278“ vom 27. März 2020 10:58

Zitat von DaniMa

Weiß jemand wie es mit dem Ländertauschverfahren aussieht? Ich frage mich die ganze Zeit, ob die Verhandlungen aktuell überhaupt stattfinden konnten. Ich möchte von Niedersachsen nach Rheinland-Pfalz tauschen.

Ich habe letzte Woche bei der Personalstelle in BaWü angerufen. Die Konferenzen für das LTV sollten diese Woche vom 25.3.-27.3. dennoch stattfinden. Bin auch sehr (an-)gespannt!

Beitrag von „kiko1079“ vom 27. März 2020 13:12

Hello zusammen, darf ich diejenigen von euch aus NRW fragen, ob der Brief dann von der abgebenden oder von der aufnehmenden Bezirksregierung kommt, wenn man den Regierungsbezirk verlassen möchte. Und hat jemand schon Post aus Düsseldorf?

Beitrag von „samskeyti“ vom 27. März 2020 14:19

Zitat von kiko1079

Hello zusammen, darf ich diejenigen von euch aus NRW fragen, ob der Brief dann von der abgebenden oder von der aufnehmenden Bezirksregierung kommt, wenn man den Regierungsbezirk verlassen möchte. Und hat jemand schon Post aus Düsseldorf?

Der Brief kam bei mir von der abgebenden Bezirksregierung, in meinem Fall jedoch Arnsberg.

Beitrag von „kiko1079“ vom 27. März 2020 17:13

Herzlichen Dank für die Info

Zitat von samskeyti

Der Brief kam bei mir von der abgebenden Bezirksregierung, in meinem Fall jedoch Arnsberg.

Beitrag von „DaniMa“ vom 7. April 2020 14:10

Zitat von kiwi278

Ich habe letzte Woche bei der Personalstelle in BaWü angerufen. Die Konferenzen für das LTV sollten diese Woche vom 25.3.-27.3. dennoch stattfinden. Bin auch sehr (an-)gespannt!

Und hast du schon was gehört?

Beitrag von „SomeThingNice“ vom 7. April 2020 14:25

Meldet ihr euch jetzt schon bei der neuen Schule oder wartet ihr, bis ihr den endgültigen Bescheid bekommt? Weiß jemand, wann das sein wird?

Beitrag von „Kaesebrot“ vom 7. April 2020 19:33

Ich hab mich schon gemeldet und um eine Hospitation gebeten. Ich würde mich schon gerne vorher vorstellen und über die UV sprechen.

Beitrag von „kiwi278“ vom 14. April 2020 10:36

Zitat von DaniMa

Und hast du schon was gehört?

Noch nichts Offizielles bislang. Und du?

Beitrag von „DaniMa“ vom 15. April 2020 14:51

Zitat von kiwi278

Noch nichts Offizielles bislang. Und du?

Ich auch nicht 😕

Wär schön, die Tage mal Post zu bekommen.

Beitrag von „DaniMa“ vom 28. April 2020 15:11

Zitat von kiwi278

Noch nichts Offizielles bislang. Und du?

Ich hab heute den Brief erhalten. Endlich werde ich nach 3 Jahren versetzt bzw nach RLP getauscht. 😊

Beitrag von „kiwi278“ vom 28. April 2020 18:35

Wie schön, das freut mich sehr! Ich warte noch, weiß aber zumindest von der Personalstelle, dass meine Versetzung vorgemerkt ist, was mich schon mehr als positiv stimmt. Daumen drücken!

Beitrag von „DaniMa“ vom 29. April 2020 14:53

Zitat von kiwi278

Wie schön, das freut mich sehr! Ich warte noch, weiß aber zumindest von der Personalstelle, dass meine Versetzung vorgemerkt ist, was mich schon mehr als positiv stimmt. Daumen drücken!

Danke! Das hört sich schon mal gut an! Ich drück dir die Daumen 😊

Beitrag von „DaniMa“ vom 25. Mai 2020 15:15

Zitat von kiwi278

Wie schön, das freut mich sehr! Ich warte noch, weiß aber zumindest von der Personalstelle, dass meine Versetzung vorgemerkt ist, was mich schon mehr als positiv stimmt. Daumen drücken!

Und hast du mittlerweile was Schriftliches? Ich habe seit dem ersten Bescheid nichts mehr gehört. Ich weiß auch noch nicht, an welche Schule ich komme bzw. ob und wie sie meine gesundheitliche Eignung prüfen wollen.

Beitrag von „grenife“ vom 25. Mai 2020 16:45

Habe auch bislang nur das Schreiben vom Lehrerversetzungsbüro (BR Arnsberg -> BR Düsseldorf). Weiß jemand zufällig, wann üblicherweise die finalen Versetzungsbescheide verschickt werden (z.B. letztes Jahr)?

Beitrag von „Finchen“ vom 25. Mai 2020 16:55

Zitat von grenife

Habe auch bislang nur das Schreiben vom Lehrerversetzungsbüro (BR Arnsberg -> BR Düsseldorf). Weiß jemand zufällig, wann üblicherweise die finalen Versetzungsbescheide verschickt werden (z.B. letztes Jahr)?

Ich habe (vor ein paar Jahren, ebenfalls in NRW) erst zwei Wochen vor den Sommerferien meinen Versetzungsbescheid bekommen.

Beitrag von „samskeyti“ vom 25. Mai 2020 17:01

Ich habe letzte Woche bei meinem zukünftig zuständigen Schulamt angerufen, weil ich mich auch schon gewundert habe. Mehr als den ersten Brief gab es bei mir auch noch nicht. Die Aussage war dann, dass sie zwar mit mir vor Ort planen, aber das Schreiben mit der Schulzuweisung jetzt doch noch bis Ende Juni dauern kann (es hieß zunächst Mitte Mai)...

Beitrag von „grenife“ vom 25. Mai 2020 17:44

Danke für die Info! Wundert mich nur schon etwas, dass das erst so spät offiziell wird...

Beitrag von „DaniMa“ vom 26. Mai 2020 15:25

Ja danke für eure Rückmeldungen!

Bei mir geht es zwar um das Lehreraustauschverfahren, aber das findet ja auch auf dem Wege der Versetzung statt.

Beitrag von „samskeyti“ vom 28. Mai 2020 12:04

Update: Gerade eben erhielt ich von meiner aktuellen Bezirksregierung per Einschreiben das endgültige Versetzungsschreiben mit der Angabe, dass ich erst einmal offiziell ans Schulamt meiner Zielregion versetzt werde und der genaue Einsatzort von deren Seite aus mitgeteilt wird (letztere Info hatte ich ja schon, aber das offizielle Schreiben beruhigt mich, weil es jetzt endgültig ist).

In einem zweiten Brief vom neuen Schulamt habe ich einen Personalbogen zugesandt bekommen 😊

Beitrag von „kiwi278“ vom 10. Juni 2020 17:05

Zitat von DaniMa

Ja danke für eure Rückmeldungen!

Bei mir geht es zwar um das Lehreraustauschverfahren, aber das findet ja auch auf dem Wege der Versetzung statt.

Hallochen, sorry ich war hier länger nicht drin. Ich habe mittlerweile (so ca. vor zwei Wochen) ein Schreiben bekommen mit dem Personalbogen und meiner angedachten Schule. Jedoch ist dies wohl immer noch keine Übernahmeeklärung. Die kommt noch in den nächsten Wochen. Wie sieht es mittlerweile bei dir aus? LG

Beitrag von „DaniMa“ vom 15. Juni 2020 15:23

Ich wurde immerhin letzte Woche von der neuen Schulbehörde angerufen und mir wurde die zukünftige Schule mitgeteilt.

Es muss wohl noch der Personalrat zustimmen und ich musste eine Attest über meine Gesundheit vorlegen.

Also auch noch nix "Festes". 😅 Das wird sich bestimmt bis in Ende Juli ziehen.

Beitrag von „AnFe“ vom 15. März 2021 15:19

Hallo zusammen,

ist hier ein Jahr später zufällig noch jemand aktiv? Ich nehme gerade am Ländertauschverfahren teil, weil initiativ nichts ging und warte jeden Tag, dass sich was tut. Habe keine großen Hoffnungen, dass das Verfahren greift aber wollte mal nach euren Erfahrungen fragen. Hat es bei euch im letzten Jahr geklappt? Wie oft habt ihr einen Antrag gestellt? Wann erfährt man eine mögliche Schule und wie klappt ggf. ein sehr spontaner Umzug mit zwei kleinen Kindern?

Würde mich über ein paar Antworten freuen.

Lg

Beitrag von „kiwi278“ vom 19. März 2021 18:33

Zitat von AnFe

Hallo zusammen,

ist hier ein Jahr später zufällig noch jemand aktiv? Ich nehme gerade am Ländertauschverfahren teil, weil initiativ nichts ging und warte jeden Tag, dass sich was tut. Habe keine großen Hoffnungen, dass das Verfahren greift aber wollte mal nach euren Erfahrungen fragen. Hat es bei euch im letzten Jahr geklappt? Wie oft habt ihr einen Antrag gestellt? Wann erfährt man eine mögliche Schule und wie klappt ggf. ein sehr spontaner Umzug mit zwei kleinen Kindern?

Würde mich über ein paar Antworten freuen.

Lg

Liebe AnFe,

ich habe insgesamt zwei Anträge gestellt (für Februar 2020 und für August 2020). Überraschenderweise hat es zu August 2020 geklappt. Ich kann dir nur sagen, dass du dich bei so vielen Schulen wie möglich initiativ bewerben solltest (am besten auch mit einem Motivationsschreiben statt einer regulären Bewerbung). Habe sehr viele initiative Bewerbungen geschrieben und durfte mich daraufhin aus zig Bewerbungen bei zwei Schulen vorstellen, drei haben mich scheinbar angefragt. Hatte außerdem einen recht großen Umkreis angegeben (50km waren mir lieber als 600km Pendeln zum Partner). Außerdem solltest du unbedingt die Personalräte im neuen und in deinem Bundesland mit ins Boot holen. Mein Personalrat hat mir

schon im April unverbindlich mitgeteilt, "dass der Tausch wohl geklappt hätte". Das Schreiben dazu kam irgendwann im Mai und die Schule habe ich erst im Juni erfahren. Ich glaube, das ist aber sehr unterschiedlich, je nachdem wo man sich beworben hat. Richtig langfristig planen kann man leider beim Tauschverfahren nicht.

Also insgesamt hängt es wirklich von der "Vorarbeit", aber vor allem von einer riesigen Portion Glück ab!

Beitrag von „AnFe“ vom 20. März 2021 07:23

Liebe Kiwi,

ich danke dir sehr für deine Antwort. Initiativ habe ich mich bei rund 40 Schulen beworben, davon hatte eine im Dezember Interesse aber dann doch die Stelle zurückgezogen. Diese Schule, eine Gesamtschule wäre eigentlich perfekt gewesen, vor allem von der Entfernung zur Familie. Bist du dann, trotz dass du die Schule spät erfahren hast, dennoch zu deinem Partner gezogen? Nächste Woche sind die Verhandlungen und iwie hab ich kein gutes Gefühl. Personalrat vom Zielland ist involviert und versucht das Mögliche.

Beitrag von „PeterKa“ vom 22. März 2021 10:23

Schade, dass du die involvierten Bundesländer nicht angegeben hast. Dann hätte man leichter helfen können.

Wenn der Personalrat involviert ist, mail ihm oder ruf ihn an. Dieser Kontakt ist wichtig. Auch solltest du eine Schule haben, die dich haben will bzw. Bedarf in deinen Fächern hat.

Beitrag von „AnFe“ vom 25. März 2021 10:33

[Zitat von PeterKa](#)

Schade, dass du die involvierten Bundesländer nicht angegeben hast. Dann hätte man leicher helfen können.

Wenn der Personalrat involviert ist, mail ihm oder ruf ihn an. Dieser Kontakt ist wichtig. Auch solltest du eine Schule haben, die dich haben will bzw. Bedarf in deinen Fächern hat.

Danke Peter für deine Nachricht. Natürlich ist es sinnvoll, die Bundesländer zu benennen, das ist mir in dem Moment durchgegangen. Ich möchte von Hamburg zurück nach NRW, vorzüglich BezReg Köln. Ich vertraue darauf, dass der Personalrat unterstützt. Meine "Wunschschule" hat jetzt wieder Bedarf aber irgendwie gibt es keinen, der mal richtig aktiv wird und handelt

Beitrag von „PeterKa“ vom 25. März 2021 11:37

Zitat von AnFe

Danke Peter für deine Nachricht. Natürlich ist es sinnvoll, die Bundesländer zu benennen, das ist mir in dem Moment durchgegangen. Ich möchte von Hamburg zurück nach NRW, vorzüglich BezReg Köln. Ich vertraue darauf, dass der Personalrat unterstützt. Meine "Wunschschule" hat jetzt wieder Bedarf aber irgendwie gibt es keinen, der mal richtig aktiv wird und handelt

Hast du denn mit der Schulleitung gesprochen und er/sie hat dir signalisiert Bedarf an deinen Fächern zu haben und auch Stellen zu haben? Dann soltest du ihn/ihr dringend zur Aktivität auffordern oder dich direkt an die BezReg wenden, um abzuklären, welche Möglichkeiten für deinen Einsatz sich anbieten.

Beitrag von „leiferikson“ vom 25. März 2021 18:27

Habe heute vom Versetzungsbüro (Versetzung von BezReg Düsseldorf nach BezReg Köln) eine Mail mit dem Zwischenbescheid meiner Versetzungsangelegenheit bekommen. Vermutlich werden jetzt die ersten Nachrichten verschickt.

Beitrag von „AnFe“ vom 29. März 2021 20:41

Zitat von PeterKa

Hast du denn mit der Schulleitung gesprochen und er/sie hat dir signalisiert Bedarf an deinen Fächern zu haben und auch Stellen zu haben? Dann soltest du ihn/ihr dringend zur Aktivität auffordern oder dich direkt an die BezReg wenden, um abzuklären, welche Möglichkeiten für deinen Einsatz sich anbieten.

Ja, Bedarf ist da und laut PR bin ich im System vom LTV auch für diese Schule vorgemerkt aber eben noch nicht final "gebucht". Der PR meinte, in der Regel käme nichts mehr dazwischen aber ich trau dem Ganzen nicht. Für wie wahrscheinlich hältst du es, dass der Tausch an diese Schule klappt. Ich hab Bus heute nichts Neues gehört.

Beitrag von „Diokeles“ vom 30. März 2021 14:59

Zitat von leiferikson

Habe heute vom Versetzungsbüro (Versetzung von BezReg Düsseldorf nach BezReg Köln) eine Mail mit dem Zwischenbescheid meiner Versetzungsangelegenheit bekommen. Vermutlich werden jetzt die ersten Nachrichten verschickt.

Den Bescheid habe ich auch letzte Woche bekommen, ich wechsle allerdings nur innerhalb des BezReg Köln. Eigentlich kann doch jetzt nicht mehr viel passieren, dass es nicht klappt, oder?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 30. März 2021 15:13

oh herzlichen GLückwunsch! Hoffentlich ist dieser Wechsel jetzt der richtige!

Beitrag von „Kristina284“ vom 30. März 2021 15:48

Hallo zusammen,

mich würde generell interessieren, wann die Bescheide verschickt werden?

Ich würde gerne vom Kreis Minden-Lübbecke in den Kreis Steinfurt versetzt werden...

Beitrag von „Diokeles“ vom 30. März 2021 17:05

Zitat von chilipaprika

oh herzlichen GLückwunsch! Hoffentlich ist dieser Wechsel jetzt der richtige!

Vielen Dank. Das hoffe ich auch.

@ Kristina284, wie gesagt, bei uns kamen die in der letzten Woche. Da hat auch ein Kollege von mir seinen Bescheid bekommen. Am selben Tag. Aber es ist auch erst dieser vorläufige Bescheid.

Beitrag von „Kristina284“ vom 30. März 2021 17:29

Diokeles das war RegBez Köln, oder?

Danke für die schnelle Antwort:)

Beitrag von „Diokeles“ vom 30. März 2021 17:33

Ja, war es. Wie schnell die bei euch da oben sind, weiß ich nicht oder ob es einen Einheitstermin gibt, der für alle BezReg. gleich ist.

Beitrag von „Diokeles“ vom 5. Mai 2021 18:31

Vielelleicht sieht es noch jemand. Hat jemand eine Ahnung, wann die Bezirksregierung (Köln) die endgültigen Versetzungsbescheide versendet? Lohnt es sich da noch mal nachzufragen?

Gruß

Dio

Beitrag von „Kristina284“ vom 10. Mai 2021 08:03

Meine Schulleitung hat mir gesagt, dass das immer extrem lange dauert... Man kann sich freuen, wenn man eine mdl Zusage hat

Beitrag von „Diokales“ vom 10. Mai 2021 12:34

Vielen Dank, das hab ich mir schon gedacht, das gerade das zweite Schreiben lange dauert.

Beitrag von „AnFe“ vom 13. Mai 2021 07:24

Hast du denn schon einen ersten Bescheid bekommen? Ich warte auch noch IMMER auf Köln... Der Tausch hat geklappt, das war an Ostern. Jetzt ist Mitte Mai, stark. In Köln sagen sie, dass sie es bald bearbeiten aber wann sollen wir denn bitte mit Kind und Kegel umziehen? Sehr frustrierend das ganze. Ich hoffe, es platzt nicht noch am Ende

Beitrag von „Diokales“ vom 13. Mai 2021 12:39

Ja, der erste Bescheid kam vor den Osterferien via Mail. Da stand eben drin, dass es erst der vorläufige Bescheid ist. Man möchte halt die Sicherheit, auch wenn mir schon gesagt worden ist, dass da wohl nichts mehr passiert. Ist halt eine Kopfsache. Bei Dir ist es noch mal was

anderes, wenn man einen Umzug planen muss. Da möchte man sich auch 100% sicher sein, dass alles läuft.

Beitrag von „StatistNr27“ vom 16. Juni 2021 12:47

Guten Tag,

Glückwunsch erstmal an alle, die es geschafft haben. Ich bin in der nächsten Runde dran. Hab die Elternzeit bereits begonnen, nach dem Ferien in meiner neuen Wahlheimat eine Vertretungsstelle an einem Gymnasium gefunden, nachdem mein aktueller SL mich freigegeben hat. Dort besteht aktuell größerer Bedarf in meinen Fächern. Es scheint ziemlich perfekt!

Jetzt natürlich die Frage aller Fragen: Hat die SL die Möglichkeit zu sagen, wir haben hier jemanden aktuell als Vertretungslehrer, der versetzt werden will und den wir haben wollen?

Danke für eure Antworten.

StatistNr27

Beitrag von „chilipaprika“ vom 16. Juni 2021 12:57

ja. Nicht unbedingt "die Person", aber "die Fächer" auf jeden Fall.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 16. Juni 2021 13:21

Och, es ist doch alles möglich ... man muss nur wissen, wen man ansprechen soll und fertig.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 16. Juni 2021 13:51

Zitat von StatistNr27

Guten Tag,

Glückwunsch erstmal an alle, die es geschafft haben. Ich bin in der nächsten Runde dran. Hab die Elternzeit bereits begonnen, nach dem Ferien in meiner neuen Wahlheimat eine Vertretungsstelle an einem Gymnasium gefunden, nachdem mein aktueller SL mich freigegeben hat. Dort besteht aktuell größerer Bedarf in meinen Fächern. Es scheint ziemlich perfekt!

Jetzt natürlich die Frage aller Fragen: Hat die SL die Möglichkeit zu sagen, wir haben hier jemanden aktuell als Vertretungslehrer, der versetzt werden will und den wir haben wollen?

Danke für eure Antworten.

StatistNr27

Ja. Und falls sich mit der neuen Wahlheimat auch der 35km Radius verschoben hat und die neue Schule umfasst, stehen die Chancen bei einer Rückkehr aus der Elternzeit noch besser.

Beitrag von „Dirokeles“ vom 16. Juni 2021 14:00

Zitat von calmac

Och, es ist doch alles möglich ... man muss nur wissen, wen man ansprechen soll und fertig.

Es ist immer sehr erstaunlich, was im Vorfeld alles nicht geht und so unmöglich ist, bis man den richtigen Ansprechpartner gefunden hat und sieh dazu, auf einmal gehen die Sachen, die zuvor noch unmöglich waren.....

Beitrag von „Bolzbold“ vom 16. Juni 2021 14:11

Hier sind es vor allem die PersonalsachbearbeiterInnen bei der Bezirksregierung - die machen solche Sachen nämlich jeden Tag.

Beitrag von „StatistNr27“ vom 21. Juni 2021 15:08

Danke für eure schnellen und ermutigenden Kommentare. Ich werde der SL auf jeden Fall auf den Geist gehen, dem Personalrat und über den nochmal versuchen herauszufinden, wer da noch involviert ist. Die SL klang etwas machtlos, aber ich kann das nicht einschätzen, ob sie sich nur noch nicht so ins Zeug für einen unbekannten Lehrer legen will (was ja auch legitim ist) oder ob sie wirklich keine Optionen hat.

Beitrag von „Dirokeles“ vom 21. Juni 2021 16:24

Dann viel Erfolg. Ich denke, dass die Schulleitung der Wunschschule schon ein wenig Einfluss hat, sie kann sicher auch ihre Wünsche äußern. Die endgültige Entscheidung liegt natürlich nicht bei der Schulleitung.

Die Daumen sind auf jeden Fall für Dich gedrückt.



Beitrag von „StatistNr27“ vom 17. Oktober 2021 19:29

Hey,

Nur um das abzuschließen: Ich bin tatsächlich an meine Vertretungsschule angeordnet worden. Hallelujah! Ich denke, es ist ein Zusammenspiel aus Bedarf und SL/PR-Einfluss. So wurde die SL offenbar gefragt, ob sie mich haben wollte. Ich hatte im Antrag auch explizit erwähnt, dass ich dort derzeit als Vertretung arbeite. Die SL hat allerdings nur eins meiner Fächer als Bedarfsfach angegeben. Hat wohl gereicht.

Allen anderen noch viel Erfolg!

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 2. Februar 2022 09:08

Hallo zusammen,

ich bin tatsächlich in diesem Versetzungsverfahren mit dabei. Ich möchte von Arnsberg nach Münster wechseln. Grund ist der weite Fahrweg. Personalrat ist eingeschaltet, sagte aber schon, dass es sehr schwer werden könnte. Münster und der gewünschte Kreis hat schon großes Interesse bekundet. Der gewünschte Kreis in Arnsberg ist gut besetzt und braucht niemanden.

Allgemein stellt sich mir jetzt eine Frage. Wie sieht ein Bescheid nach Freigabe aus? Steht dort nur, dass eine Freigabe/Versetzung erfolgt oder hat man auch die Chance die Versetzung abzulehnen? Dies kommt zum Beispiel in Frage, wenn keiner der Wünsche berücksichtigt wird und ein ganz anderer Ort/Kreis gewählt wird. Oder passiert dies erst gar nicht, wenn keines der Wünsche berücksichtigt werden kann?

Wir erwarten gerade unseren Nachwuchs (im Juli) und eine wohnortnahe Versetzung wäre wahrscheinlich vielversprechender. Allerdings hat man ja nie die Garantie, dass die Schwangerschaft komplikationslos verläuft und es spielt das Risiko mit, sich darauf zu verlassen. Wir spielen mit dem Gedanken, den Antrag zurückzuziehen (wenn überhaupt möglich?) falls man diesen im Notfall gar nicht ablehnen kann und auf den Antrag nach der Elternzeit zu warten. Was wäre hier in gutes Vorgehen?

Entschuldigung für den langen Text aber die Gedanken kreisen unentwegt. ☺

Danke und liebe Grüße ☺

Beitrag von „Bolzbolt“ vom 2. Februar 2022 09:15

Eine Versetzung mit Wechsel der BR durch Umzug in der Elternzeit hat bei uns super geklappt. Darauf kann man eigentlich setzen. Alles andere ist in der Tat nicht vorhersehbar. Ggf. muss man mit der Versetzung dann eben so lange warten, bis das Kind da ist und man in der Elternzeit ist.

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 2. Februar 2022 09:35

Danke für die Antwort. ☺ Das Versetzungsverfahren läuft leider bereits, da ich diesen Antrag ja schon letztes Jahr stellen musste (vor der Schwangerschaft). Ob man eine Versetzung

ablehnen kann weißt du (wird hier im Froum geduzt?) auch nicht? Im aktuellen Versetzungserlass steht nämlich "Bei Annahme des Versetzungs- oder Serviceangebots gilt.....". Klingt für mich danach, dass man es annehmen also eigentlich auch ablehnen kann? Die 5 Jahresfrist beginnt dann natürlich von vorne. Das ist für uns aber nicht ausschlaggebend.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 2. Februar 2022 11:05

Da bin ich gerade überfragt. Es klingt so, als könne man das ablehnen. Ob das taktisch klug ist, das ist natürlich eine andere Sache.

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 2. Februar 2022 11:17

Mir wurde damals gesagt, man könne absagen, allerdings wurden die fünf Jahre dann natürlich wieder von vorne beginnen und man merke sich sowas..wenn man ablehnt, könne der Wunsch nach Versetzung so groß ja nicht sein.

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 2. Februar 2022 12:18

Ich danke euch für die Antworten. 😊 Ablehnen käme tatsächlich nur in Frage, sollte ein Ort fernab der Ortswünsche ausgewählt werden. Die Kreise sind manchmal leider sehr groß. Die Kilometer wären zwar weniger, die Fahrtzeit aber dann genauso lang wie aktuell. Da habe ich ein bisschen Angst vor. 😢 Wird sowsas gemacht? Eine Absage meines Antrages wäre in dem Fall besser.

Ein erneuter Antrag nach der Rückkehr aus der Elternzeit klingt echt vielversprechender, aufgrund der 35km.

Ich glaube aktuell kann ich nur abwarten und Daumen drücken, aber es beschäftigt einen schon sehr. Die Konferenzen sind Ende März und Anfang April.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 2. Februar 2022 12:23

Also man kann auch für 35 km sehr lange brauchen... Im Idealfall sucht man sich die Schule vorher aus und fädelt das mit der Schulleitung und dem Schulamt ein. Dann sollte das eigentlich funktionieren. Alternativ kann man ja auch nach der Elternzeit Urlaub aus familienpolitischen Gründen nehmen und sich in dieser Zeit eine Vertretungsstelle im gewünschten Ort und mitunter an den Wunschschule suchen, wenn Bedarf besteht. Meine Frau macht das gerade, wenngleich innerhalb derselben Kommune.

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 2. Februar 2022 12:36

Ja das sind leider genau die Städte im Kreis der Bzr Arnsberg(Zweitwunsch) vor denen ich Angst habe. Daraufhin wäre ein erneute Antrag nämlich nicht möglich, da unter 35km und Fahrtzeit aber genauso lang 😢. Laut Personalrat besteht in diesem Kreis jedoch überhaupt kein Bedarf.

Das Schulamt meines gewünschten Kreises der Bzr Münster(Erstwunsch) hat mich tatsächlich schon auf dem Schirm und meine Daten und Angaben in die "Akte" aufgenommen. Sollte ich dort tatsächlich zugewiesen werden, wurde mir bereits gesagt, dass ohne Probleme eine nahe Schule gefunden wird. Der Bedarf ist dort sehr sehr hoch, man könnte sogar wählen.

Jetzt liegt es an Arnsberg mich auch tatsächlich gehen zu lassen.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 2. Februar 2022 12:43

Zitat von Neu-Reith

Jetzt liegt es an Arnsberg mich auch tatsächlich gehen zu lassen.

Ich drücke dir die Daumen.

Als ich vor 12 Jahren von der BezReg Arnsberg in die BezReg Detmold versetzt werden wollte, hat Arnsberg gemauert.

Da half nur eine Bewerbung als Konrektor. 😊

Aber vielleicht ist es inzwischen anders. *daumendrück*

kl. gr. frosch

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 2. Februar 2022 12:50

Ich danke dir. 

Beitrag von „Flixi“ vom 26. März 2022 18:03

Hallo,

hat einer von euch schon seinen Versetzungsbescheid bekommen?

Beitrag von „undichbinweg“ vom 26. März 2022 20:04

Die Versetzungskonferenzen sind noch nicht abgeschlossen. Erst nach dem 7. April.

Beitrag von „Roxy“ vom 27. März 2022 06:16

Zitat von Flixi

Hallo,

hat einer von euch schon seinen Versetzungsbescheid bekommen?

Ich warte auch sehnlichstig darauf. Eine mündliche Bestätigung habe ich zwar, aber ich glaube es erst wirklich, wenn ich es schriftlich habe.

Beitrag von „Flixi“ vom 27. März 2022 11:09

Zitat von calmac

Die Versetzungskonferenzen sind noch nicht abgeschlossen. Erst nach dem 7. April.

Werden nach der ersten Versetzungskonferenz noch keine Bescheide herausgegeben?

Beitrag von „Finchen“ vom 3. April 2022 23:27

Zitat von Neu-Reith

Danke für die Antwort. 😊 Das Versetzungsverfahren läuft leider bereits, da ich diesen Antrag ja schon letztes Jahr stellen musste (vor der Schwangerschaft). Ob man eine Versetzung ablehnen kann weißt du (wird hier im Forum geduzt?) auch nicht? Im aktuellen Versetzungserlass steht nämlich "Bei Annahme des Versetzungs- oder Serviceangebots gilt....". Klingt für mich danach, dass man es annehmen also eigentlich auch ablehnen kann? Die 5 Jahresfrist beginnt dann natürlich von vorne. Das ist für uns aber nicht ausschlaggebend.

Ich (Angestellte) habe ein Versetzungsangebot in NRW abgelehnt. Ich wäre vom Regen in die Traufe gekommen. Die Schulleiterin, die mich unbedingt haben wollte, fand das überhaupt nicht lustig und hat ständig hinter mir her telefoniert. Ich konnte meine Ablehnung gut begründen und habe dann Mitte/Ende Juni ein anderes Angebot von einer anderen suchenden Schule bekommen, an die ich dann auch gegangen bin. Der Personalrat hat mir damals gesagt, dass gerne so getan wird, dass man das erste Angebot annehmen müsse, es aber definitiv nicht sei. Lass dich also nicht einschüchtern und hole dir Unterstützung vom Personalrat!

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 5. April 2022 13:48

Hallo□□.

die Mitarbeit des Personalrats hat tatsächlich geholfen. Ich habe meinen Zwischenbescheid für die Versetzung in meinen Wunschkreis bereits erhalten. Nun heißt es warten auf die Zusage

vom zuständigen Personaldezernat. Kann jetzt noch viel schief gehen?

Der Personalrat klang am Telefon bereits sehr sicher.

Werde mich in den nächsten Tagen schon einmal dann an das zuständige Schulamt wenden. Würdet ihr dort direkt mitteilen, dass man aber erst zum nächsten Schuljahr antreten wird (Elternzeit ab Ende August) oder erst die zugewiesene Schule abwarten? Eigentlich bin ich ein Freund davon direkt mit offenen Karten zu spielen habe aber Angst, dass sich das negativ auf die Schulauswahl auswirken könnte.

Ich drücke euch allen auch die Daumen und hoffe wir müssen alle nicht zu lange auf endgültige Bescheide warten.

Liebe Grüße 

Beitrag von „Roxy“ vom 9. April 2022 10:37

Der Bescheid von der Bezirksregierung ist noch nicht da, aber immerhin ein Anruf vom Personalrat, dass ich an meine Wunschschule versetzt werde.

Beitrag von „Flipper79“ vom 9. April 2022 11:34

Zitat von Roxy

Der Bescheid von der Bezirksregierung ist noch nicht da, aber immerhin ein Anruf vom Personalrat, dass ich an meine Wunschschule versetzt werde.

Herzlichen Glückwunsch.

Behördenmühlen mahlen langsam ...

Beitrag von „Roxy“ vom 9. April 2022 14:42

Zitat von Flipper79

Herzlichen Glückwunsch.

Behördenmühlen mahlen langsam ...

Vielen Dank ☺!!! Es wurde auch darauf hingewiesen, dass es mit dem Bescheid noch dauert. Ich wurde schon ein wenig nervös, als eine Kollegin letzte Woche erzählte, dass sie bereits Post bekommen hat. Sie wechselt allerdings den Kreis, vermutlich wurde es daher vorgezogen.

Beitrag von „Maylin85“ vom 13. April 2022 18:13

Ich hab schon wieder eine Ablehnung bekommen.

Nun habe ich bei LEO aber eine Ausschreibung einer privaten Ersatzschule für exakt meine Fachkombi und am Wunschstandort gefunden. Das wäre ein Träumchen. Kurz und knapp: kann ich mich da als jemand, der im Staatsdienst verbeamtet ist, einfach bewerben und wäre dann ggf. ein Wechsel möglich? Oder wie funktioniert ggf. ein Wechsel von einer staatlichen Schule zu einer Ersatzschule? Dass das grundsätzlich geht, hab ich mir ergoogeln können, das genaue Verfahren aber nicht so wirklich...

Beitrag von „Flipper79“ vom 13. April 2022 18:17

Hast du die Freigabe? Ich glaube ohne Freigabe funktionert es - zumindest wenn man ohne Kündigung innerhalb des staatlichen Schuldienstest wechseln möchte - nicht.

Beitrag von „Flipper79“ vom 13. April 2022 18:18

Zitat von Roxy

Ich warte auch sehnsüchtig darauf. Eine mündliche Bestätigung habe ich zwar, aber ich glaube es erst wirklich, wenn ich es schriftlich habe.

Hast du die schriftliche Bestätigung schon erhalten? Es wäre doch ein tolles Ostergeschenk 😊

Beitrag von „Maylin85“ vom 13. April 2022 18:23

Zitat von Flipper79

Hast du die Freigabe? Ich glaube ohne Freigabe funktioniert es - zumindest wenn man ohne Kündigung innerhalb des staatlichen Schuldienstest wechseln möchte - nicht.

Die Schulleitung hat freigegeben und die Bezirksregierung schreibt "Ihrem Versetzungsantrag kann leider nur insoweit entsprochen werden, als Sie für eine wunschgemäße Versetzung freigegeben werden können." Dann kommt der Verweis auf den mangelnden Bedarf an Wunschschulform und Wunschorten.

Frage ist halt, ob man sich damit jetzt einfach im Ersatzschuldienst bewerben kann oder ob das über andere Verfahrenswege laufen müsste.

Wünsche dir mehr Erfolg als mir übrigens 😊

Beitrag von „Flipper79“ vom 13. April 2022 18:35

Zitat von Maylin85

Die Schulleitung hat freigegeben und die Bezirksregierung schreibt "Ihrem Versetzungsantrag kann leider nur insoweit entsprochen werden, als Sie für eine wunschgemäße Versetzung freigegeben werden können." Dann kommt der Verweis auf den mangelnden Bedarf an Wunschschulform und Wunschorten.

Frage ist halt, ob man sich damit jetzt einfach im Ersatzschuldienst bewerben kann oder ob das über andere Verfahrenswege laufen müsste.

Wünsche dir mehr Erfolg als mir übrigens 😊

Schade, dass du keine aufnehmende Schule gefunden hast.

Ob du dich einfach im Ersatzschuldienst bewerben kannst, weiß ich leider nicht. Kannst du nicht einfach die Schulleitung dort einfach mal unverbindlich anrufen und sagen, dass Du Interesse hast?

Ich habe eine aufnehmende Schule gefunden. Die Sache muss jetzt nur noch durch den Personalrat. Ich hoffe nur, dass jetzt nicht noch irgendwas schief geht.

Dir viel Erfolg, dass du es auf diesem Weg schaffst.

Falls nicht: Rufe vorher Schulen an, die für dich von Interesse sein könnten. Dann kann dich die Schulleitung anfordern. Bei mir hat es zwar auch so geklappt, aber manchmal hilft es.

Beitrag von „Maylin85“ vom 13. April 2022 18:45

Danke 😊 Ja, ich werde mich morgen wohl mal ans Telefon hängen.

Bei dir geht bestimmt nichts mehr schief, das klingt doch gut abgesichert!

Beitrag von „Websheriff“ vom 13. April 2022 19:08

Zitat von Maylin85

ich werde mich morgen wohl mal ans Telefon hängen.

Die Anrufe kommen sicher gerade jetzt zum richtigen Zeitpunkt.

Beitrag von „Maylin85“ vom 13. April 2022 19:18

Ich werde versuchen, jemanden vom Personalrat oder der Gewerkschaft zu erreichen... mir gehts erstmal darum, ob ich mich überhaupt "einfach so" bewerben könnte oder wie man in solchen Fällen korrekterweise vorgehen müsste.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 13. April 2022 19:23

Wie läuft der Wechsel zwischen Kirchendienst und Landesdienst ab?

Der Wechsel in beide Richtungen ist geübte Praxis und unproblematisch.

Fall 1:

Sie sind im Dienst eines Landes (Beamtin/Beamter) und wollen an eine landeskirchliche Schule wechseln.

Der Wechsel erfolgt nicht durch Versetzung, sondern durch Neueinstellung in ein Kirchenbeamtenverhältnis nach Entlassung aus dem bisherigen Beamtenverhältnis.

Nach erfolgter Stellenzusage durch die EKwW teilen Sie dem Land mit, dass Sie aus dem Landesdienst ausscheiden wollen, stellen also einen Antrag auf Entlassung. Natürlich informieren Sie vorher bereits Schulleitung und staatliche Schulaufsicht informell über Ihre Absicht. Der Wechsel geschieht immer lückenlos, hat also keine negativen Auswirkungen auf die Besoldung und spätere Versorgung. Die beim Land bereits zurückgelegten Dienstzeiten werden übernommen.

Gibt es andere Möglichkeiten des Wechsels vom Landesdienst in den Kirchendienst?

Ja, wenn Sie bereits eine Lehrerstelle im Beamtenverhältnis beim Land haben, sich aber noch nicht sicher sind, ob Sie auf Dauer in den Kirchendienst wechseln und aus dem Landesdienst entlassen werden wollen, besteht die Möglichkeit, sich in der Regel bis zu einer Dauer von 5 Jahren auf Antrag aus dem Dienst des Landes für den Ersatzschuldienst beurlauben zu lassen

(§ 103 Abs. 3 SchulG NRW).

Ihrem Antrag auf Beurlaubung wird in der Regel entsprochen, wenn keine dienstlichen Gründe entgegenstehen.

<https://www.schulen-ekvw.de/fuer-lehrer/haeufige-fragen/>

Beitrag von „Maylin85“ vom 13. April 2022 19:41

Danke, calmac. Ich habe etwas Ähnliches gefunden. Es ist kein kirchlicher Träger, aber das Prinzip müsste recht gleich sein.

Wenn ich es richtig verstehe, bewerbe ich mich also ganz normal, durchlaufe das Bewerbungsverfahren und im Erfolgsfall werde ich im Hinblick auf die Entlassung tätig.

Beitrag von „Neu-Reith“ vom 21. April 2022 05:44

Ich drücke euch allen, die noch kein Bescheid bekommen haben weiterhin die Daumen und den andren Glückwunsch ☺

Das Schulamt wird sich in den nächsten Wochen bei mir melden und bittet noch um Geduld. Von der Schwangerschaft wissen sie anscheinend noch nichts. Meine alte Bezirksregierung ist jedoch ja informiert und ich werde dies erst einmal nicht ansprechen und den endgültigen Bescheid abwarten.

Nun habe ich jedoch eine andere Frage. Ich weiß, dass während der Elternzeit nicht versetzt wird, während des Mutterschutzes aber schon. Voraussichtlicher ET ist der 30.7 somit wäre ich während der Versetzung zum 01.08 noch im Mutterschutz. Muss ich zum Ende des Mutterschutzes den Dienst dann kurzzeitig antreten um die Versetzung wirksam zu machen oder kann ich direkt im Anschluss an den Mutterschutz in Elternzeit gehen und den Dienst ein Jahr später antreten? Vielleicht hat da ja jemand Erfahrung.

Liebe Grüße ☺

Beitrag von „D_P“ vom 16. März 2023 16:39

Hallo ihr Lieben,

Ich befinde mich gerade im versetzungsverfahren.

Beim ersten Bescheid der früher kommt, steht dort auch bereits ein Angebot einer Schule oder folgt die Bekanntgabe der Schule erst später?

Vielen Dank

Liebste Grüße

Beitrag von „Karlottaa“ vom 16. März 2023 17:50

Hallo! Ich kann dir leider nichts konkretes zu deiner Frage sagen, nur so viel: im Regierungsbezirk Münster sind die Komferenzen für Landesinneren Versetzungen am 20./21. zusammen mit dem Personalrat. Vielleicht kannst du bei deinem Personalrat ja mal nachfragen, bei mir sind die sehr hilfsbereit. Hast du dich denn schon vorher bei Schulen gemeldet?

Beitrag von „D_P“ vom 16. März 2023 21:40

Ja in Düsseldorf sind die auch jetzt bald wohl.

Würde nur gerne wissen, wann man ein Schulangebot erhält.

Ja, das habe ich 😊

Beitrag von „Karlottaa“ vom 16. März 2023 22:12

Dann drücke ich die Daumen!

Die Regierungsbezirke sind da dann wohl doch synchron. Wundert mich nur, dass einige schon so viel wissen.

Beitrag von „D_P“ vom 17. März 2023 16:44

Echt? Wer weiß denn schon was?□

Beitrag von „Dirokeles“ vom 23. März 2023 18:10

Ich bin bislang 2 x auf Antrag versetzt worden. Der positive Versetzungsbescheid kam einmal vor den Osterferien und einmal in den Osterferien. Auf dem Bescheid stand auch die Schule, an die ich versetzt werden wollte.

Der Ablehnungsbescheid kam erst kurz vor den Sommerferien. Wahrscheinlich dann erst, da man schließlich ein Angebot zur Versetzung ausschlagen kann und man evtl. noch nachrücken könnte.

Beitrag von „Karlottaa“ vom 24. März 2023 10:16

Zumindest lese ich das in Foren. Ob das auch wirklich so ist - keine Ahnung. Theoretisch müsste es aber ja diese Woche Informationen geben. Hat jemand schon mündliche Infos vom Personalrat?

Beitrag von „Karlottaa“ vom 28. März 2023 12:23

Hallo, ich hab gestern von Personalrat erfahren, dass ich für meine Wunschschule vorgemerkt bin. Das ist nun erstmal eine mündliche Zusage, alles Schriftliche dauert wohl noch mindestens einen Monat.

Beitrag von „Dirokeles“ vom 31. März 2023 06:33

Wenn du die mündliche Zusage hast, ist es eigentlich durch. Glückwunsch

Beitrag von „Naschkatze“ vom 18. Juni 2024 10:52

Neue Runde, neues Glück:

Wann trudeln denn erfahrungsgemäß die Bescheide für Versetzungen zum 1.2.25 ein? Die Antragsfrist läuft allerdings noch bis zum 30.6. 😊

Beitrag von „Den13“ vom 26. Juni 2024 23:40

Ich habe meinen Antrag am Montag eingereicht und heute ging er von der Schule raus. Die freundliche Dame vom Versetzungsbüro meinte zu mir, dass ich mit dem endgültigen Bescheid im November rechnen kann.

Beitrag von „Dr. Caligiari“ vom 28. Juni 2024 18:20

Zitat von Naschkatze

Neue Runde, neues Glück:

Wann trudeln denn erfahrungsgemäß die Bescheide für Versetzungen zum 1.2.25 ein?
Die Antragsfrist läuft allerdings noch bis zum 30.6. 😊

ich dachte in NRW geht das nur zum August immer?

Beitrag von „Essen8877“ vom 28. Juni 2024 20:14

Zitat von Den13

Ich habe meinen Antrag am Montag eingereicht und heute ging er von der Schule raus. Die freundliche Dame vom Versetzungsbüro meinte zu mir, dass ich mit dem endgültigen Bescheid im November rechnen kann.

Hast du am Versetzungsverfahren zum 01.02.25 teilgenommen?